

Sitzung vom 12. December 1892.

Vorsitzender: Hr. H. Landolt.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Der Vorsitzende sagt, die Anwesenden haben bereits durch die Tagespresse Kunde von dem Dahinscheiden von Werner von Siemens erhalten; die Gesellschaft beklage schmerzlichst den Verlust dieses hervorragenden Mitgliedes. Der Verstorbene habe ebenso sehr als wissenschaftlicher Forscher, wie auch als industrieller Erfinder und kühner Unternehmer bahnbrechend gewirkt. Auf den inhaltreichen Lebensgang des als Menschen und Gelehrten gleich ausgezeichneten Mannes des Näheren einzugehen, erscheine heute nicht angezeigt, da Werner von Siemens in den erst kürzlich erschienenen, selbst verfassten Lebenserinnerungen ein vortreffliches Bild seiner segensreichen Wirksamkeit entworfen habe.

Die Anwesenden erheben sich, um das Andenken des Entschlafenen zu ehren, von den Sitzen.

Der Schriftführer verliest den unten abgedruckten Auszug aus dem Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 11. December 1892.

Der Redacteur lenkt die Aufmerksamkeit der Mitglieder nochmals auf die in dem betreffenden Protocoll verzeichneten, auf die Drucklegung der Berichte bezüglichen Beschlüsse des Vorstandes und bittet die Herren Mitarbeiter, die Redaction bei der Durchführung der dadurch vorgeschriebenen Ersparungsmaassregeln kräftigst zu unterstützen. Der Vorstand strebe für die in die Berichte aufzunehmenden Abhandlungen durchaus nicht leeren Schematismus an; die Registrirung oft wiederkehrender Beobachtungen in diesen Mittheilungen könne aber, ohne die Eigenart und den Inhalt derselben zu beeinträchtigen, in einheitlicher Weise unter erheblicher Raumersparniss erfolgen. Die Redaction werde auf Anregung des Vorstandes einem der nächsten Hefte als Paradigma einen Sonderabdruck beilegen, um darzuthun, wie am einfachsten die bisher übliche Schreibweise in einen weniger Raum einnehmenden umzuwandeln sei.

Schon heute bemerke er, dass es sich empfehle, bei analytischen Angaben die gefundenen und berechneten Werthe hintereinander in einer Reihe abzudrucken.

Vor Eintritt in die wissenschaftliche Tagesordnung der Sitzung erbittet Hr. Scheibler das Wort, um darauf aufmerksam zu machen, dass die 7. Sitzung des Jahres 1893, nämlich die für den 10. April anberaumte, die 500. Sitzung der Gesellschaft sein wird, wenn man die Gründungs-Sitzung und die General-Versammlungen mitzählt. Er knüpft daran den Antrag, an dem genannten Tage die Sitzung von 6—8 Uhr Abends stattfinden zu lassen, damit sich daran ein geselliges Zusammensein schliessen könne. Er schlägt vor, dass dieselben Mitglieder, welche das Fest für das 25jährige Bestehen der Gesellschaft vorbereitet haben, nämlich die Herren: Holtz, Jacobsen, Martius, Scheibler, Tiemann, Wichelhaus und Witt, zu einem Comité zusammentreten, um für das gesellige Zusammenkommen im April geeignete Veranstaltungen zu treffen.

Die Gesellschaft habe zwar erst vor Kurzem das Fest ihres 25jährigen Bestehens gefeiert, aber dieses Fest sei eigentlich nur ein Gedenkfest gewesen, in Hinblick auf den herben Verlust, welchen die Gesellschaft im letzten Jahre durch den Tod ihres ersten Präsidenten erlitten habe. Eine 500. Sitzung sei für jede Gesellschaft ein freudiges Ereigniss, und wenn wir diese 500. Sitzung feiern, werde das Trauerjahr nahezu vorüber sein, und man könne sich vollauf einer freudig gehobenen Stimmung hingeben.

Schliesslich empfiehlt Hr. Scheibler, in der Folge, also vom Jahrgang 1893 der Berichte ab, in der Ueberschrift der Sitzungs-Protocolle die Nummern der betreffenden Sitzungen zu bezeichnen. Die erste Sitzung des nächsten Jahres würde danach die Ueberschrift:

»494. Sitzung am 9. Januar 1893«

erhalten müssen. Dann würde sich seiner Zeit von selbst ergeben, wann unsere Mitglieder die 1000. Sitzung u. s. f. ebenfalls feierlich zu begehen haben.

Der Vorsitzende erwidert, die Vorschläge des Hrn. Scheibler werden gewiss von den Mitgliedern der Gesellschaft freudig begrüsst werden; gleichwohl erscheine es angezeigt, sie zunächst im Schoosse des Vorstandes zu erörtern. Die Herren Krämer und Tiemann sprechen sich in demselben Sinne aus.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Schmidt, Dr. Friedrich,	Helfenburg b. Dresden;
Basse, Franz A.,	Kessenich b. Bonn;
Spiecker, Adolf,	Bonn;
Huber, Prof. Hans,	Wien;
Sinclair, W.,	} Aachen;
Fette, A.,	
Jorissen, F.,	
Niegemann, K.,	

Lamb, Thornton C., Manchester;
 Kast, Berlin;
 Nathanson, Felix, Berlin;
 Herfeld, Gerhard, { Leipzig;
 Fortmann, Georg, {
 Oettinger, Benno, { Jena;
 Pschorr, Robert, {
 Wenglein, Ludwig, {
 Damerow, Fr., { Berlin;
 Dykerhoff, A., {
 Hütz, H., {
 Saulmann, W., {
 Kahn, S., Genf;
 Fynn, E., Charlottenburg;
 Katzenstein, Dr. R., Berlin;
 Rikoff, Alphons, { Bern;
 Schidrowitz, Philipp, {
 Finkenbeiner, H., { Berlin;
 Kopisch, Fr., }

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Apitsch, H., Harfenstr. 2,	}	Erlangen (durch O. Fischer und M. Busch);		
Diesser, G., Buckenhofstr. 3 ¹ / ₂ ,				
Berlin, O., Hauwergstr. 4,				
Dormeyer, S., Obere Karlstr. 7,				
Denkmann, Friedr., Vierzigmannstr. 29,				
Hofmann-Cinus, W., Herrenstr. 6,				
Kübel, E., Spitalstr. 28,				
Fritzweiler, H., Spitalstr. 16,				
Lücker, K., Bruckerstr. 6,				
Bouda, K., Hauptstr. 50,				
Kretschmer, F., Gartenstr. 17,	}	(durch L. Gattermann und P. Jacobson);		
Bigolow, W. D., Departement of Agriculture, Washington (durch H. W. Wiley und E. A. von Schweinitz);				
Düsterbehn, F.,			} Chem. } Labor. } Heidel- } berg	
Fertsch, Dr., F. C.,				
Freyer, F.,				
Lisecke, W.,				
Schaar-Rosenberg, F.,				
Weber, E., Hirschstr. 15,			}	(durch B. Kühn und C. Kühling);
Cohn, Paul, Zelinkagasse 13, Wien I,				
Jaffé, M., Dorotheenstr., Berlin				

- Silberstein, A.,
 Köhl, W.,
 Wolff, Adolf,
 Lesser, R.,
 Brooke, A.,
 Weil, S.,
-) Chem. Labor. Strassburg i. E. (durch
 R. Fittig und F. Rose);
- Geboen, G., Fabrikdirektor, Mertzenweg, Mülhausen i. E.
 (durch E. Noelting und O. Michel);
 Lorenzen, Ferd., Arcisstr. 1 München (durch E. Bam-
 berger und H. Rupe);
 Gaylord, W. K., Wellesley, Mass.,
 Jameson, A. H., 148, Chandlerstr.
 Boston, Mass.,
 Jorbes, J. B., 60, Orchardstr. W.
 Sommerville, Mass.
-) (durch A. H. Gill
 und A. A. Noyes);
- Baskerville, Ch., Louisville, Ky. (durch J. L. Howe und
 F. P. Venable);
 Rose, Fr., Händelstr. 14, Berlin NW. (durch G. Pulver-
 macher und G. Lemme);
 Norman, R., Klopstockstr. 36, Berlin NW. (durch C. Lie-
 bermann und E. Täuber);
 Atwater, W. O., Middletown, Connecticut, U. S. A. (durch
 A. Pinner und F. Tiemann).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

433. Guareschi, Icilio. Introduzione allo studio degli alcaloidi con spe-
 ciale riguardo agli alcaloidi vegetali ed alle ptomaine. Torino 1892.
 608. Day, David T. Mineral resources of the United States. Calendar
 years 1889 and 1890. Washington 1892.
 149. Neue Zeitschrift für Rübenzuckerindustrie. Herausgegeben von
 C. Scheibler. Bd. 22—28.

Der Vorsitzende:

H. Landolt.

Der Schriftführer:

I. V.
 W. Will.
